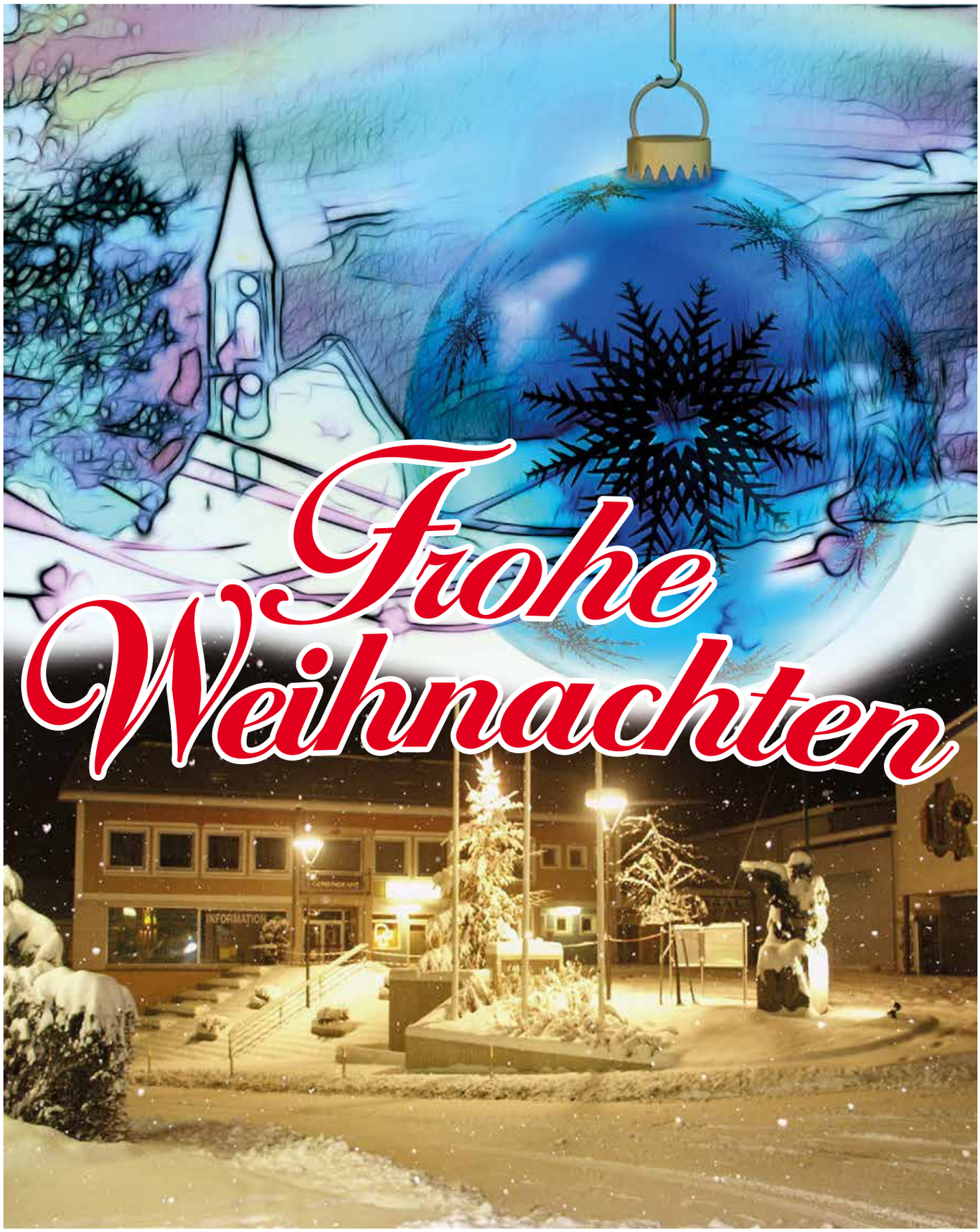
Zugestellt durch Post.at | Amtliche Mitteilung

GREIFENBURG 2020

Jahrgang 06 | Ausgabe 2 | Dezember 2020

INFORMATIONEN AUS DER MARKTGEMEINDE GREIFENBURG



© Gerd Altmann_pixelio.de

© Gernot Assam

Liebe Greifenburgerinnen und Greifenburger, geschätzte Jugend!

In wenigen Wochen geht das Jahr 2020 zu Ende und wir blicken auf eine Zeit zurück, die uns alle bis dahin Unbekanntes abverlangte und uns auch weiterhin noch intensiv beschäftigten wird. Ich hoffe, Sie konnten dieser unbeschreiblichen, weltweit grassierenden Pandemie bis jetzt ohne größere gesundheitliche Einschränkungen begegnen und sind wohlauf. Neben den Sorgen um die persönliche Gesundheit und die der Familien begleiten uns alle natürlich auch die wirtschaftlichen Einschränkungen. Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen, gestundete Verbindlichkeiten und die Notwendigkeit Ausgaben zu priorisieren stehen an der Tagesordnung und betreffen sowohl den privaten als auch den öffentlichen Bereich.

Liebe Greifenburgerinnen und Greifenburger, trotz dieser schwierigen Zeit ist es uns allen und vor allem gemeinsam gelungen, die Lebensqualität in unserer Marktgemeinde Greifenburg auf sehr hohem Niveau zu halten. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den ortsansässigen Nahversorgern und den Anbietern regionaler Produkte recht herzlich bedanken. Durch ihren Einsatz war die Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs ständig gegeben.

Ebenso bedanken möchte ich mich bei unserer heimischen Gastronomie für den Abholservice sowie der mobilen Belieferung unserer Bevölkerung.

Ein besonderes Danke gebührt auch den vielen ehrenamtlichen Helfern und Mitbürgern, welche uneigennützig ihre Arbeitskraft und ihr Engagement der Allgemeinheit zur Verfügung stellen und so auch weiterhin ein Funktionieren der Gesellschaft sicherstellen.

Dabei gilt es auch Danke zu sagen an alle Vereinsverantwortlichen und Vereinsmitglieder, die sich trotz stark eingeschränkter Vereinstätigkeiten organisieren und bereits an einem Danach arbeiten. Ich bin mir völlig sicher, dass nach dem Abklingen der Pandemie das Vereinsleben dafür umso intensiver sowie wertschätzender wahrgenommen und gelebt werden wird.

Geschätzte Greifenburgerinnen und Greifenburger, ich möchte Sie alle ermutigen, auch weiterhin positiv in die Zukunft zu schauen. Wenn auch seit Mitte März 2020 nahezu nichts mehr so ist, wie wir es in jahrzehntelanger Gewohnheit gelebt haben, so liegt es dennoch an jedem Einzelnen von uns, aus der neuartigen Situation miteinander das Beste zu machen.

Wenn wir nun in wenigen Tagen das Weihnachtsfest feiern bietet es uns die Gelegenheit, uns noch intensiver der besonderen Wertigkeit der Familie, der Freunde und der Gemeinsamkeit zu besinnen.

Mit diesen Gedanken darf ich Ihnen allen, liebe Greifenburgerinnen und Greifenburger, geschätzte Jugend, ruhige Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben wünschen. Auf einen guten Start in das kommende Jahr 2021, dass uns vor allem Gesundheit gewähren soll!

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister Brandner Sepp

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses können **ab sofort bis 26. Feber 2021** beim Gemeindeamt Greifenburg eingebracht werden.

Höhe des Einkommens

Die Einkommensgrenzen (inkl. Pensionsanpassung im Jänner 2021) betragen für den

Heizzuschuss in Höhe von € 180,00: Einkommensgrenze (monatlich)*	
bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	**€ 920,-**
bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer), die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben (Pensionsbonus/ Ausgleichszulagenbonus)	**€ 1.040,-**
bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	**€ 1.450,-**
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	**€ 150,-**
Heizzuschuss in Höhe von € 110,00 Einkommensgrenze (monatlich)	
bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	**€ 1.140,-**
bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kinder)	**€ 1.570,-**
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	**€ 150,-**

*Alle Beträge gerundet

Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es wird von der Einkommenssituation bei Antragstellung ausgegangen. Sonderzahlungen werden bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigt.

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsopferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

Impressum

DRUCKLAND KÄRNTEN PERFECTPRINT

Greifenburg 2020

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Greifenburg.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Greifenburg, Hauptstraße 240, 9761 Greifenburg.

Verlag, Anzeigen und Gesamtherstellung:

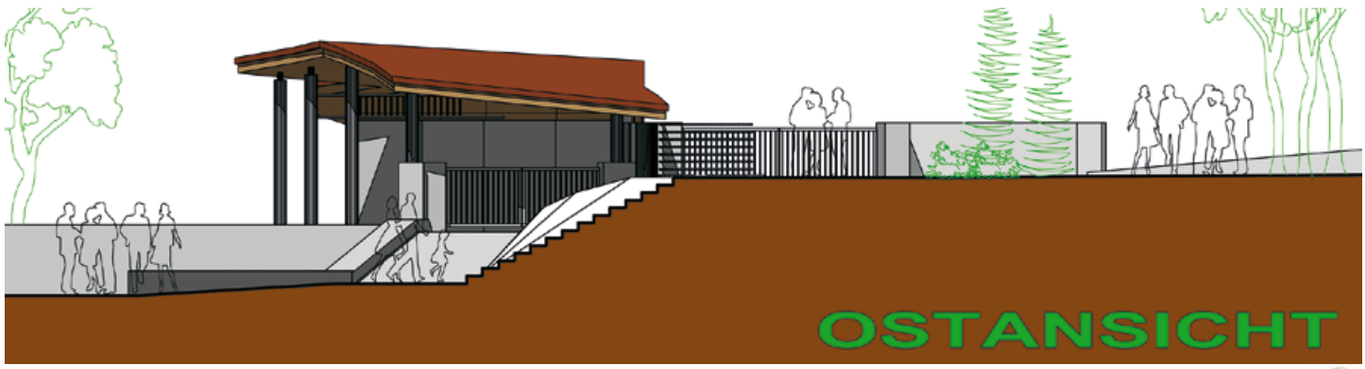
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

MIKULAN GmbH
Tel: 04712/767 Fax: DW 77 E-mail: brennstoffe@mikulan.at • www.mikulan.at
Allen unseren Kunden ein friedliches Weihnachtsfest und ein rundum gutes Neues Jahr!
Heizöle ◆ Pellets ◆ Diesel ◆ Hartholzbriketts ◆ Kohle

Sorgfältig geplant – nun wird gebaut: Neugestaltung Friedhof Greifenburg

Ende Oktober konnte nach einer intensiven Planungsphase und nach der Ausschreibung der einzelnen Gewerke der Startschuss für die Neugestaltung unseres Friedhofes erfolgen.
Wie bereits in der Sommerausgabe unserer Gemeindezeitung wurde ein umfangreiches Projekt zur Neugestaltung unseres Friedhofes ausgearbeitet.
Die zentrale Aufgabe bestand darin, eine barrierefreie Zugangsmöglichkeit vom Parkplatz ausgehend zu errichten. In diesem Zusammenhang kommt es zur notwendigen Sanierung der vorhandenen Stützmauer.
Im Eingangsbereich wird ein, an die Umgebung angepasstes Gebäude, errichtet, welches zum Einen eine WC-Anlage beinhalten wird und zum Anderen Platz für unsere Müllcontainer bietet.
Da die Nachfrage nach Urnengräbern stetig im Steigen ist, erweitern wir im nordöstlichen Bereich die Urnengrabstätten und schaffen so insgesamt 30 neue Grabstellen. Der bisherige Schotterparkplatz im Innenbereich wird ebenfalls neu gestaltet. Hier wird mit künstlerischen Mitteln ein „Platz der Stille“ errichtet, um zukünftig Verabschiedungsfeiern einen würdigen Rahmen bieten zu können.
Besonders erfreulich ist, dass im Rahmen der Ausschreibung einheimische und regionale Betriebe zum Zug kommen konnten. Somit ist es uns gelungen, die Projektsumme von € 397.000,-- als Konjunkturbelebung zur Gänze in unserer Region zu investieren und damit einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer einheimischen Wirtschaft zu leisten.



Wir wünschen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Miele
CENTER OLSACHER
www.mielecenter.at
Ihr Miele Center in Villach und Spittal
KUNDENDIENST • VERKAUF • ERSATZTEILE
BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP
Villach 04242-340 00 • Spittal 04762-420 00

Sanierung unserer Wasserversorgungsanlage und Errichtung eines Trinkwasserkraftwerkes – eine Investition in die Versorgungssicherheit für die nächsten Generationen!

Die Wasserversorgungsanlage (WVA) der Marktgemeinde Greifenburg beliefert derzeit ca. 1.450 Personen mit Trinkwasser. Eine der wesentlichsten Aufgaben der Gemeinde ist der Erhalt dieser, im jetzigen Bestand bereits mehr als 40 Jahre alten, Einrichtung. Die sich seit Jahren häufenden Rohrbrüche geben der Gemeinde Anlass zur Sorge. Unsere Wassermeister haben seit dem Jahr 2000 ca. 90 Rohrbrüche aufgezeichnet. Alleine im Jahr 2019 mussten **10 (!) Rohrbrüche** behoben werden.

Gründe für die vielen Rohrbrüche sind:

- **Das Alter der Leitungen:** 40 Jahre und mehr.
- **Das Leitungsmaterial:** Die Leitungen bestehen aus PVC, welches auf Grund seiner Materialeigenschaften mit der Zeit versprödet.
- **Die Druckstufe des eingebauten Leitungsmaterials:** Die PVC-Leitungen wurden alle in der Druckstufe PN10 ausgeführt. Derzeit gibt es Versorgungsbereiche, welche einen deutlich höheren Druck aufweisen (Rasdorf an die 13 bar; Hauzendorf über 12 bar).
- **Die Druckminderschächte:** Diese waren bzw. sind noch immer nur teilweise in Betrieb. Die beiden Druckminderschächte Richtung Bahnhof wurden vor ca. vier Jahren wieder funktionstüchtig gemacht. Zuvor wurden die schattseitigen Leitungen demnach mit bis zu 14 (!) bar (Bereich Bahnhof) beaufschlagt, obwohl das Rohrmaterial nur auf 10 bar ausgelegt ist.
  Der Druckminderschacht Richtung Hauzendorf ist funktionsuntüchtig, da auf Grund der beengten Einbausituation des Druckminderventils eine Wartung schwer möglich ist.
  Zusätzlich ist eine Reduktion des Druckes hinsichtlich der druckmäßigen Versorgung des Hochpunktes im Bereich Amberg (Haus Traar) in Anbetracht der Rohrreibungsverluste (nur eine Zuleitung in der Dimension DN80 über die Mauthbachbrücke) nicht zielführend.
- **Der Kanalbau:** Die Bauarbeiten in den Jahren 2007 bis 2013 haben sich mit Sicherheit nicht positiv auf die Stabilität des Leitungssystems ausgewirkt.

Zudem sind noch immer viele Versorgungsgebiete, wie zum Beispiel Hauzendorf, Gries, Rasdorf, Bahnhof, Badesee und die ganze Schattseite nur durch singuläre Stränge (Stichleitungen) erschlossen, wodurch bei einem Rohrbruch ganze Siedlungsbereiche von der Wasserversorgung abgeschlossen sind.

Äußerst verbesserungswürdig ist auch die Situation oberhalb des Hochbehälters-Kerschbaums: Ein Defekt der bestehenden Freispiegelleitung (PVC) vom Sammelschacht Gasen zum HB-Kerschbaum würde nämlich in der jetzigen Form Greifen-

Raiffeisenbank
Oberdrautal-Weissensee
#meiLieblingsbank
Das Team der Bankstelle Greifenburg
wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten
verbunden mit den besten Wünschen
für das neue Jahr!
Bianca, Kerstin, Norbert und Peter

Herzlichen Dank für Ihre Treue,
frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihre Friseurin
Sigrid Wilscher · Schulstraße 362 · 9761 Greifenburg
0650 / 31 51 970 · Gerne auch MOBIL!

burg von all seinen Quellzuflüssen abschneiden und damit die Wasserversorgung der Gemeinde lahmlegen!

Betrachtet man den Lageplan auf der nächsten Seite, so ist klar erkennbar, dass der neuralgische Punkt im Trinkwasserversorgungsnetz der Gemeinde Greifenburg der Abschnitt Sammelschacht Gasen zum Hochbehälter Kerschbaum ist. Alle anderen Leitungen könnten kurzfristig ausfallen.
Der Sammelschacht Gasen selbst ist seit Jahren ein Sanierungsfall. Risse im Mauerwerk wurden bereits verpresst, trotzdem sind Wasserverluste nicht auszuschließen.
Eine Fernübertragung der Wasserstände in den Hochbehältern bzw. der Durchflussmengen an deren Ausläufen ist nicht vorhanden. Die Wassermeister haben dadurch keinen Überblick über die aktuelle Versorgungssituation. Reagieren können unsere Bauhofmitarbeiter zumeist erst, wenn Bürger bei ihnen Alarm schlagen, also wenn der häusliche Wasserhahn trocken bleibt.

Die Gemeindeführung hat sich auf Grund der beschriebenen Situation entschlossen ein umfangreiches Sanierungsprogramm zu starten, denn: **die Wasserversorgung muss auch in Zukunft sichergestellt werden!**

Damit die Wassermeister jederzeit die Behälterfüllstände abfragen können, sowie sich über die Verbrauchssituation im Netz ein Bild machen können, müssen die Hochbehälter, das sind der HB-Wieser, der HB-Keschbaum, sowie der HB-Schattseite mit Überwachungseinrichtungen ausgestattet werden. Ein entsprechendes Überwachungssystem mit Alarmübertragung an die Handys der Wassermeister wird derzeit installiert.

Eine Druckreduzierung in den Bereichen Rasdorf und Hauzendorf (momentan 13 bar!) ist unbedingt erforderlich. Deshalb werden drei neue Druckminderschächte in folgenden Bereichen errichtet.
• Pfarrhofgasse
• Tiroler Straße
• Hauptstraße (nördlich des Gemeindeamtes)
Die bisher bestehenden Druckminderschächte sind an den falschen Stellen situiert und werden daher aufgelassen.

Parallel dazu werden Ringschlüsse verlegt (siehe Lageplan): Ringschlüsse erhöhen die Versorgungssicherheit. Versorgungsbereiche, welche bis dato an einem Strang hingen, können in Zukunft von mindestens 2 Seiten mit Trinkwasser beliefert werden. Angenehmer Nebeneffekt ist ein ständiger Wasserdurchfluss bzw. Wasseraustausch in den besagten Bereichen. „Abgestandenes Wasser“ sollte dann kein Thema mehr sein.

Schadhafte Leitungen, bzw. Leitungsabschnitte die permanent von Rohrbrüchen betroffen sind/waren, werden in der Schulstraße und entlang der Landesstraße in der Schattseite erneuert (siehe Plan rechts).

Der Sammelschacht Gasen wird durch einen Kunststoffschacht ersetzt. Die vier Quellzuläufe (Heuriesenquellen, Knappenbrunnquelle, Obere Wiesfleckerquelle, Untere Wiesfleckerquelle) werden über separate Einläufe erfasst und gemessen. Im Anschluss an die Zuläufe wird ein großes Wasserbecken, welches als Feuerlöschreservoir und als Wasserfassung für ein Trinkwasserkraftwerk dient, angebaut.

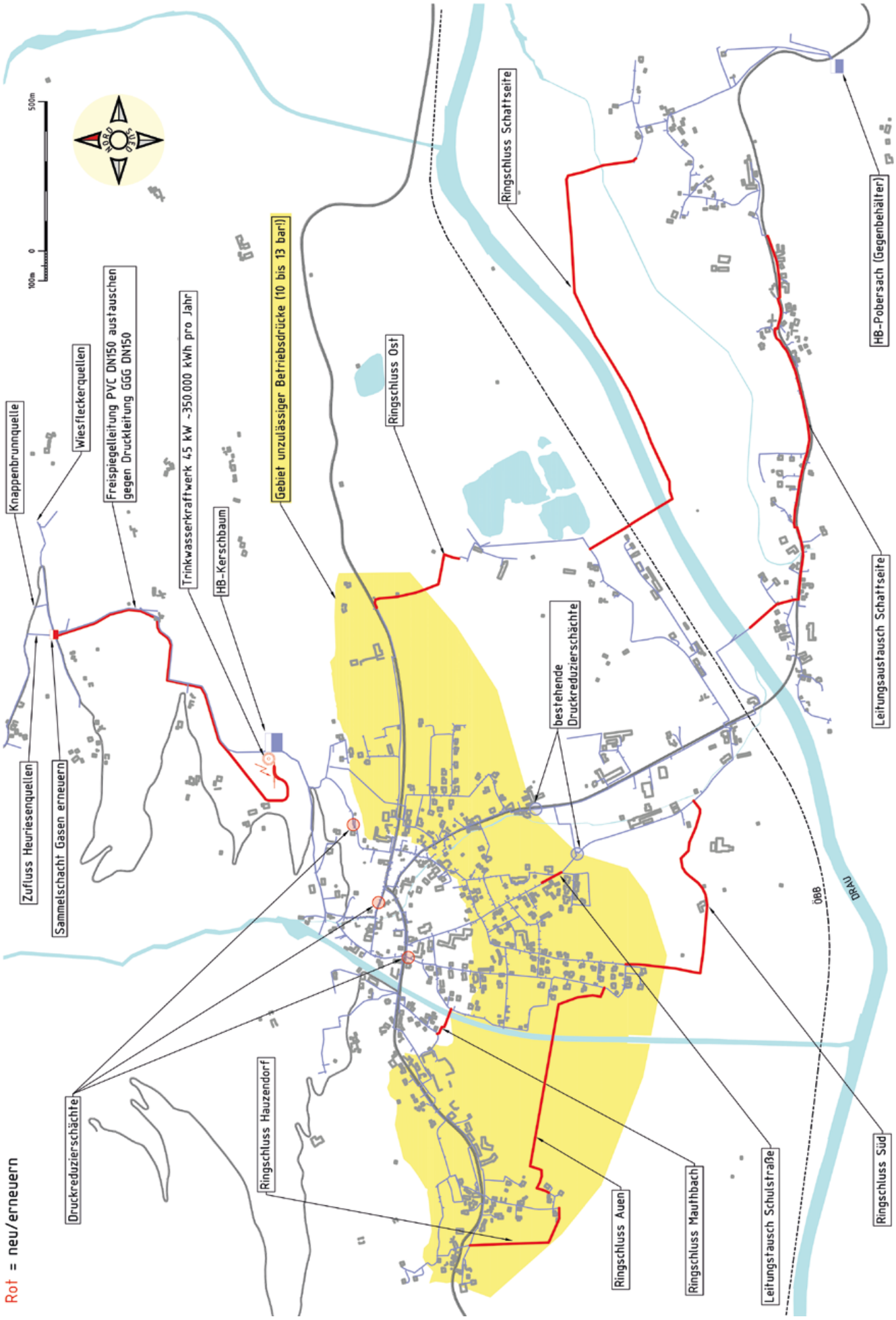
Die Verbindungsleitung Sammelschacht Gasen zu HB-Kerschbaum wird ausgetauscht. Die Freispiegelleitung PVC DN150 wird durch eine Druckleitung GGG (Gusseisen) DN150 ersetzt. Diese Leitung bietet nicht nur eine wesentlich höhere Versorgungssicherheit, sondern **ermöglicht auch den Betrieb eines Trinkwasserkraftwerkes** im Hochbehälter Kerschbaum. Mit diesem Kraftwerk können wir bestehende Ressourcen ideal nützen und zukünftig zusätzliche Einnahmen für unseren Gemeindehaushalt erzielen.

Eckdaten des Trinkwasserkraftwerkes:

Fallhöhe brutto:
305m (Sammelschacht Gasen bis HB-Kerschbaum)
Fallhöhe netto:
296m (Rohrreibungsverluste)
Engpassleistung:
45 kW (maximale elektrische Leistung)
Jahresarbeitsvermögen:
346.000 kWh pro Jahr

Die Gesamtkosten der beschriebenen Maßnahmen belaufen sich auf ca. **1,5 Millionen Euro**.
Die Maßnahmenumsetzung erfolgt im Zeitraum 2020 bis 2023.

VERMESSUNGSKANZLEI
Dipl.-Ing. Harald ASSAM
Dipl.-Ing. Reinhold GÖRZER
INGENIEURKONSULENTEN FÜR VERMESSUNGSWESEN
9900 Lienz
Am Haidenhof 35
Tel.: 04852/64180
9640 Kötschach-Mauthen
Rathaus 390
Tel.: 04715/24850
Allen Kunden und Geschäftspartnern danken wir für das Vertrauen und wünschen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021!


Rot = neu/erneuern
Druckreduzierschächte
Ringschluss Hauzendorf
Zufluss Heuriesenquellen
Sammelschacht Gasen erneuern
Knappenbrunnquelle
Wiesfleckerquellen
Freispiegelleitung PVC DN150 austauschen gegen Druckleitung GGG DN150
Trinkwasserkraftwerk 45 kW ~350.000 kWh pro Jahr
HB-Kerschbaum
Gebiet unzulässiger Betriebsdrücke (10 bis 13 bar!)
Ringschluss Ost
Ringschluss Schattseite
bestehende Druckreduzierschächte
Ringschluss Auen
Ringschluss Mauthbach
Leitungstausch Schulstraße
Leitungsaustausch Schattseite
HB-Pobersach (Gegenbehälter)
Ringschluss Süd
ÖBB
DRAU
NORD
SÜD
100m
0
500m

2 Jahre Gratis-Konto* & Konto-wechselservice

Das modernste Konto Österreichs:
Hier steckt mehr für Sie drin.

Testen Sie das **s Komfort Konto** mit der neuen Debitkarte „BankCard", dem modernsten Internetbanking „George", zahlreichen Zusatzfunktionen, Services und George-App **2 Jahre lang kostenlos**.*

Kontowechsel? Das ist leichter als Sie denken: kostenlos, einfach & schnell
Sie brauchen sich um nichts zu kümmern:

1. Wir eröffnen Ihr neues Konto.
2. Wir verständigen Ihren Arbeitgeber oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
3. Wir ändern Ihre Daueraufträge und verständigen alle Einzieher.**
4. Wir beenden Ihre alte Kontoverbindung – fertig!

Nähere Informationen bekommen Sie in der Kärntner Sparkasse-Filiale Steinfeld, Hauptplatz 2.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team der Kärntner Sparkasse

Kärntner SPARKASSE

#glaubandich

* s Komfort Konto: Die Kontoführungsgebühren entfallen in den ersten zwei Jahren. Aktion gültig für Neukunden in der Kärntner Sparkasse-Filiale Steinfeld bis 31.12.2020.
** Bitte nennen Sie uns die Zahlungsempfänger, mit denen Einziehungsvereinbarungen bestehen (etwa anhand Ihrer Kontoauszüge).

Klima- und Energie- Modellregion Region Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

Erneuerbare Energie „Photovoltaikanlagen Privater Bereich“

- Mit der Förderschiene der KPC „Photovoltaikanlagen“ und „Wohnhaussanierung Kärnten“ wird der Ausbau der Photvoltaikanlagen verstärkt gefördert und soll damit weiter forciert werden.
- Wer kann eine Förderung beantragen: Privatpersonen, Eigenheime und sonstige Gebäude mit 2 Wohnungen.
- Was wird gefördert: Gefördert werden Photovoltaikanlagen im Netzparallelbetrieb mit max. 5 kWp Leistung.
- Förderfähige Investitionen: PV-Module, Montage.
- Nicht förderfähige Investitionen: Erweiterung bestehender Anlagen, Verteilerkasten.
- Wo kann eine Förderung beantragt werden:
  - KPC (Umweltbundesamt)
  - Amt der Kärntner Landesregierung
- Förderhöhe, Stand Juli 2020:
  - € 250/kWp Aufdachanlagen (KPC), max. 35 % der Investk.
  - € 350/kWp integrierte Anlagen (KPC), max. 35 % der Investk.
  - € 480/kWp (WHS Kärnten), max. € 2.400,-
- Das Ziel ist ein forcierter Einsatz von Solarenergie in unserer Region, da sie sich durch die geographische Lage und die Sonnenstunden optimal dafür eignet. Die Maßnahmen bewirken eine CO_2-Minimierung, dadurch wird den Klimazielen ein Stück näher gerückt und ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Ein weiterer Anreiz für die Errichtung von PV-Anlagen ist, dass die Energie unserer Sonne gratis genutzt werden kann.

A-9832 Stall 6, Tel/Fax: +43(0)48 23/31 299,
E-mail: region@grossglockner.or.at

Laurentius Apotheke
Naturheilkunde • Kosmetik • Geschenkartikel
Das Team der Laurentius Apotheke wünscht allen Greifenburgerinnen und Greifenburgern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Mag. pharm. Heide Plunger 9761 Greifenburg, Bahnhofstraße 63
T: 04712/288 • F: 04712/288-16 • E: info@laurentius-apotheke.at
Montag bis Freitag 7.30-12.30 & 15-18 Uhr | Samstag 8-12 Uhr

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO_2-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.
CO_2-frei

Kärntner SPARKASSE #glaubandich
Das Team der **Kärntner Sparkasse-Filiale Steinfeld** bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen
besinnliche Weihnachten
sowie ein gesundes
Jahr 2021!
kspk.at

Hundehalteverordnung nach dem Kärntner Jagdgesetz 2000 für 2020/2021

V E R O R D N U N G
des Bezirkshauptmannes der Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau vom 31.08.2020, mit welcher Hundehalter zur ordnungsgemäßen Haltung ihrer Hunde verpflichtet werden.

Gemäß § 69 Abs. 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, LGBl. Nr. 21/2000, i.d.g.F., wird - nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters - für den Verwaltungsbezirk Spittal an der Drau, für die Jahre 2020 und 2021, während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, folgendes v e r o r d n e t:

§ 1 Zum Schutz des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei Schneelagen, die eine Flucht des Wildes erschweren, werden alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.

§ 2 Alle Hundehalter innerhalb geschlossener verbauter Gebiete sind verpflichtet, ihre Hunde so zu halten, dass dieselben am Wildbestand keinen Schaden anrichten können.

§ 3 Diese Verordnung gilt nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs-, Lawinen-, Such- und Jagdgebrauchshunde, wenn sie als solche gekennzeichnet (erkennbar) sind, für die ihnen zukommenden Aufgaben verwendet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter (Besitzer) entzogen haben. Der Leinenzwang besteht auch nicht, wenn Ausbilder von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an öffentliche Orte mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als Ausbilder legitimieren können.

§ 4 Wer den Bestimmungen dieser Verordnung zuwiderhandelt, begeht gemäß § 98 Abs. 1 Ziffer 2 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, LGBl. Nr. 21/2000, i.d.g.F., eine Verwaltungsübertretung. Verwaltungsübertretungen sind – sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet – von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 1.450,00 und bei Vorliegen erschwerender Umstände, insbesondere, wenn durch die Übertretung ein erheblicher jagdwirtschaftlicher Nachteil eingetreten oder der Täter schon einmal wegen der gleichen strafbaren Handlung bestraft worden ist, mit einer Geldstrafe bis zu € 2.180,00 zu bestrafen.

§ 5 Diese Verordnung tritt mit 15. Oktober 2020 in Kraft und gilt während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert.

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31. Juli 2021 außer Kraft. Durch diese Verordnung werden die Bestimmungen des § 8 Kärntner Landessicherheitsgesetzes, LGBl. Nr. 74/1977, i.d.g.F., nicht berührt.

Der Bezirkshauptmann: Mag. Dr. Klaus Brandner

KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregion Region Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

Klimawandel & Trinkwasser
Auswirkungen auf das Trinkwasser

- Höhere Gefahr durch Keimbildung bei wärmeren Temperaturen in Hausinstallationen.
- Von Bedeutung sind Legionellen und in zunehmendem Ausmaß „Pseudomonas aerognosia“.
- Keime werden neuerdings auch in Kaltwasserinstallationen gefunden.
- Auf besonders gewissenhaften Umgang mit Trinkwasserinstallationen achten.
- Gefahr im Ein- und Zweifamilienhausbereich geringer als im mehrgeschoßigem Wohnbau.
- Änderung der Qualität und Quantität des Trinkwassers
- Regionen mit unterschiedlichen Trinkwasservorkommen
- Bevölkerungswachstum
- Stetig steigende Verbräuche

Sauberes, klares Trinkwasser aus dem Hahn zu jeder Zeit und zu geringen Kosten, daran haben wir uns über Jahrzehnte gewöhnt. Im Gegensatz zu vielen anderen Ländern hat Wasser aus dem Hahn bei uns Trinkwasserqualität –Versorgungsunterbrechungen gibt es kaum.

Sauberes Trinkwasser ist für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bevölkerung von wesentlicher Bedeutung. Der Schutz und die Sicherung der Wasserressourcen für unsere nächste Generation muss oberste Priorität haben.

Kaltwasser sollte im Idealfall unter 20° Celsius, maximal 25°Celsius haben:

- Keime im Trinkwasser haben es gerne warm, zwischen 25°Celsius bis 45°Celsius Wassertemperatur vermehren sich Keime, wie Pseudomonaden und Legionellen besonders stark. Daher auf möglichst kaltes Trinkwasser achten. Spätestens 30 Sekunden nach Öffnen des Kaltwasserhahnes muss die Temperatur auf unter 25°C sinken. Keinesfalls sollten Kaltwasserleitungen neben Heizungsrohren verlegt werden. Positiver Nebeneffekt: Kaltes Wasser schmeckt viel besser als lauwarmes Wasser.

Bei Warmwasser, dezentrale Anlagen ohne Warmwasserzirkulation bevorzugen:

- Geringe Energiekosten und geringe Verteilungskosten durch dezentrale Anlagen. Tipp: Bei einem Wohnungskauf/Miete ist bei Privatpersonen auf dezentrale Anlagen zu achten.
- Aus Energieeffizienzgründen können Warmwassertemperaturen auf bis zu 45°Celsius abgesenkt werden, dies setzt aber eine regelmäßige Warmwasserentnahme voraus, also rund ein Mal pro Woche. Bei seltenerer Entnahme (z.B. Urlaub) muss die Temperatur auf 60°Celsius eingestellt werden, oder die Trinkwassererwärmung ist in dieser Zeit ganz abzustellen.
- Bei zentralen Trinkwassererwärmungsanlagen (mehrgeschoßiger Wohnbau) muss die Warmwassereintrittstemperatur in das System zur Vermeidung von Legionellenwachstum immer mindestens 60°Celsius betragen. Die Temperaturen im Zirkulations- und Verteilsystem dürfen 55°Celsius nicht unterschreiten. Die Energieverluste sind sehr hoch, das Wasser muss regelmäßig auf Legionellen beprobt werden, was zu hohen Betriebskosten führt.

Ziele und Maßnahmen der Region, um die Trinkwasserversorgung zu sichern:

- Da die Trinkwasserversorgung der Region sehr wichtig ist, ist es deshalb notwendig, bestehende Anlagen zu modernisieren und neue Quellen zu erschließen, um die Versorgung zu gewährleisten und eine Reserve zu schaffen
- Sparmaßnahmen in Bezug auf Bewässerungen
- Speichern und Verwendung von Regenwasser
- Sparmaßnahmen im täglichen Leben, wie z.B. weniger Baden, Autowaschen, weniger Gartengießen mit Trinkwasser, stattdessen die Verwendung von Regenwasser forcieren.

Aus dem Kindergarten

Auch im Kindergarten stehen wir situationsbedingt vor neuen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es uns, den Kindern so viel Normalität wie nur möglich zu gewährleisten. Für Kinder ist es besonders bedeutend, Bräuche und Rituale kennen zu lernen, damit sie sich sicher und geborgen fühlen können.

Im Kindergarten feierten wir das Erntedankfest gemeinsam mit Herrn Pfarrer Truskaller. Eine Erntejause mit selbst gebackenem Brot krönte das Fest. Die Erntedankmesse durften wir im Freien musikalisch mitgestalten! Danke an alle Familien, die daran teilgenommen haben!

Der Lockdown im November hielt uns nicht davon ab, trotzdem mit den Kindern zum Gedenken an den Heiligen Martin das Laternenfest zu feiern. Leider nicht in der Kirche und leider ohne Eltern – wir trafen uns im abgedunkelten Turnsaal. Hier fand die stimmungsvolle Feier zu Ehren des heiligen Martin statt. Passend zum Thema – „Für einander da sein“ – grüßten wir auch die Menschen im Altersheim in Steinfeld mit Zeichnungen und Liedern. Sie leiden besonders unter dem Besuchsverbot und so konnten wir ihnen eine kleine Freude bereiten.

Das Team des Kindergartens wünscht der Bevölkerung, vor allem aber allen Eltern und Kindern des Kindergartens einen gemütlichen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Neuen Jahr!

Die eigene Gemeinde gestalten mit „Ideen4Kärnten“

„Open Innovation Kärnten“ ist eine Initiative von Gemeindereferent Landesrat Daniel Fellner. Auf der Crowdsourcing Plattform „Ideen4Kärnten“ werden Vorschläge gesammelt, die besten Ideen werden mit attraktiven Preisen belohnt.

„Ich möchte Radwege, die nicht plötzlich im Nirvana enden.“ Oder: *„Ich würde mich gerne sicherer fühlen, abends in meiner Stadt. Eine bessere Beleuchtung könnte helfen.“ „Ich fände es cool, würden sich Einheimische und Touristen besser vernetzen und voneinander profitieren.“* Viele Menschen haben Ideen, wie sie sich ihr optimales Lebensumfeld wünschen. Nun gibt es die perfekte Plattform, um diese Ideen einer breiten Öffentlichkeit wie auch den Entscheidungsträgern zu präsentieren: Aktiv werden können Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ab sofort im Rahmen von der von Landesrat Daniel Fellner initiierten „Open Innovation Kärnten“. Unter www.ideen4kaernten.at kann man seine Vorschläge eingeben.

Fellner: *„Mit der Innovationsplattform Ideen4Kärnten werden kreative Köpfe gesucht mit Ideen für das Kärnten von morgen. Auf der Crowdsourcing Plattform kann jede und jeder, der mitmacht, ihre oder seine Ideen einbringen, sich aber auch mit anderen Ideeneinreichern austauschen. Das Ganze findet in Form eines Wettbewerbes statt, das heißt: im besten Fall werden nicht nur die eigenen Ideen in der Gemeinde umgesetzt, sondern man gewinnt auch noch einen Preis“.*
Bewertet werden die Ideen von einer prominent besetzten Jury, der Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinden, Wissenschaft und Wirtschaft angehören. Der erste Wettbewerb unter dem Titel „Gemeinde neu denken“ ist gerade am Laufen.

Open Innovation Kärnten ist als wesentliches Element der Digitalen Transformation des Bundeslandes ein Teil des Gesamtprojekts Digitales Kärnten. Die Kärntner Gemeinden arbeiten dabei eng mit den Bildungsinstituten des Landes, insbesondere der Alpen-Adria Universität Klagenfurt und der Fachhochschule Kärnten, zusammen.

Fellner abschließend: *„Wer etwas bewegen oder verändern will, ist bei www.ideen4kaernten.at an der richtigen Adresse. Ich freue mich auf viele gute Ideen für die Weiterentwicklung unseres Landes“.*

FROHE WEIHNACHTEN
viel Glück, Gesundheit und Erfolg
im Neuen Jahr 2021.

Unterluggauer
HOLZ. HAND. WERK.

UNTERLUGGAUER Holzbau GmbH | 9900 Lienz | 9761 Greifenburg
Tel. 04852 62800 | www.unterluggauer.at

Der MFC Greifenburg im Coronajahr 2020!

DAS beherrschende Thema in diesem Jahr geht leider auch bei uns Modellfliegern nicht spurlos vorüber. Mitte März diesen Jahres, also genau zu Saisonstart, erhielten wir vom Österreichischen Aeroclub die Aufforderung sämtlichen Flugbetrieb bis auf weiteres einzustellen. Das schmerzte unser Fliegerherz umso mehr da zu dieser Zeit über einige Wochen hinweg bestes Flugwetter herrschte. Wir waren jedoch nicht gänzlich untätig am Flugplatz. Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln war es möglich Instandhaltungsarbeiten auszuführen. So wurden von unseren Routiniers die letzten Spuren des Winters beseitigt, die Start- und Landebahn ausgebessert, WC und Laube geputzt und vieles mehr. Ab Mai konnten dann aber auch wir wieder, unter Auflagen, abheben. Erwartungsgemäß war der heurige Sommer was unseren Gästeflug betrifft jedoch eher ruhig und ein wenig ungewohnt für uns. Einen kleinen Höhepunkt kann der MFC aber trotzdem vermelden. Nachdem beinahe alle Bewerbe abgesagt wurden freute es uns umso mehr dass unsere Freunde aus Klagenfurt einen Segler-Schleppbewerb durchgeführt haben. Unser Schleppgespann Thomas Nußbaumer und Hannes Hassler haben dabei den soliden 6. Platz von insgesamt 9 Teilnehmern erreicht.

Ausgelöst durch den Starkregen Ende August hatten wir auch heuer wieder Hochwasser am Flugplatz. Diesmal entstanden aber keine größeren Schäden, lediglich Reinigungsarbeiten waren erforderlich.

Allen Widrigkeiten zum Trotz blicken wir aber positiv gestimmt und voller Vorfreude der Saison 2021 entgegen und laden euch bereits heute ein: Schaut's bei uns am Modellflugplatz vorbei und vielleicht können wir ja den Einen oder Anderen für unser Hobby begeistern und sogar als neues Mitglied begrüßen!

Schattseittner Sänger

Wia so a Jahrle sich schnell umadraht,
kaum hot es Fruahjohr die Blüamlen ausgstraht,
tramt schon da Summa sein goldenen Tram,
reißt schon da Hirbest die Blattlen vom Bam.

So schnell vergeht ein Jahr: Das letzte Jahr war für uns Sänger leider kein Gutes. Fast keine Proben, keine Konzerte, keine Auftritte. Das Adventkonzert am 12. Dezember haben wir abgesagt, auch das Singen am 3. Adventsamstag im BKH Lienz, sowie das alljährliche Singen am Heiligen Abend im Altersheim in Steinfeld und die Familien-Mette in der Waisacher Kirche mussten wir absagen. Dass wir diese Termine nicht einhalten können, schmerzt uns besonders.

Es gibt auch etwas Gutes zu berichten: Zwei neue Sänger haben bei uns angefangen, was uns besonders freut. Wir hoffen, dass wir bald wieder mit den Proben beginnen können, damit wir unsere Konzerte und Auftritte im nächsten Jahr wieder abhalten können.
„Die Schattseitner" wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2021.
Obmann Walter Pörnbacher

Dass Singen und Musizieren einmal nicht mehr erlaubt sein sollen, unvorstellbar für Michael Pirker – 40 Jahre Chorleiter. Es wird aber alles daran gesetzt, dass dieser Stillstand möglichst kurz dauert.Lieder trägt man auch im Herzen; das gibt Hoffnung.

Eine kleine Erfolgsgeschichte „Dorfservice Greifenburg ist 10 Jahre alt“

Heuer im Juni feierte das Dorfservice Greifenburg sein 10-jähriges Jubiläum. Leider konnte die geplante Veranstaltung, aufgrund der Covid-19 Beschränkungen, nicht stattfinden. Wir möchten auf diesem Wege aber nochmal von Herzen DANKE sagen.

Herzlichen Dank an unser ehrenamtliches Team…

…erst euer vielseitiges und beherztes Engagement im Dorfservice macht es möglich, für die Menschen in allen Ortsteilen der Gemeinde da zu sein. Vielen DANK für die 5.396 Stunden und 25.328 gefahrene Kilometer, die ihr in den 1.844 Einsätzen den Menschen in eurer Gemeinde in den letzten 10 Jahren geschenkt habt. Wir bedanken uns auch für eure tatkräftige Unterstützung bei unseren verschiedenen Veranstaltungen wie Kinonachmittage, Generationstreffen, Teilnahme an Gesundheitsmesse und –tage etc. sowie bei den Kindernachmittagen mit Spielen, Malen oder Basteln. Seit Oktober 2013 finden auch regelmäßig die Baby-und Kleinkindernachmittage statt. Auch bei vielen geselligen Unternehmungen wie Ausflügen, Wanderungen etc. konnte ein schönes Miteinander stattfinden. Bleibt weiter so gesund und aktiv! Für die Zukunft wünschen wir euch viel Freude am Miteinander im Dorfservice!
Von Anfang an dabei sind: Karoline Agrinz, Manuela Eder, Elisabeth Funder, Elfi und Erich Hartlieb, Hermann Lederer, Marianne Moshammer, Josef Schober, Gabi Trattner

Ein großes DANKE an unsere Klient*innen…

…für das große Vertrauen und die Dankbarkeit, die uns und unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen entgegengebracht wird. Es ist schön, wenn wir hören: „Wie gut, dass es euch gibt!“ Bitte nutzen Sie weiterhin unsere Angebote wie unseren Fahrtendienst mit Begleitung zum Arzt, zur Therapie oder zum Einkauf – aber auch kleine Hilfsdienste. Oder wir sind einfach nur da und hören zu. Rufen Sie an – Elke Binder und unsere ehrenamtliche Mitarbeiter*innen sind gerne für Sie da.

Wir sagen auch ein herzliches Dankeschön…

…an das Gemeindeteam in Greifenburg, an die Mitglieder des Gemeinderates und an Bürgermeister Josef Brandner für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in jeglichen Belangen. Nur wenn wir zusammenhalten, können wir für die Gemeindebürger*innen das Beste erreichen. Dies gelingt uns in der Marktgemeinde Greifenburg seit 10-Jahren perfekt!

Wir suchen dich!

WK

→ Taxi
→ Erdbau
→ Kommunaldienst
→ Lohnunternehmen

Wir sind ein bodenständiges Unternehmen mit mehreren Einsatzbereichen und suchen Verstärkung.

Melde dich – wir freuen uns auf deinen Anruf

0676 848 645 100

wk-krenn.at

Im Jahr 2018 wurde der Dorfservice Laden in Berg eröffnet

Der Dorfservice Laden, ein Second-Hand-Laden, ist ein regionales Angebot, das Ressourcen schont und das Miteinander der Menschen stärkt. Etwas Gebrauchtes weiter zu verwenden ist immer nachhaltiger, als etwas Neues zu kaufen und ganz nebenbei schont es das Geldbörserl.
Im liebevoll betreuten Dorfservice Laden werden qualitativ hochwertige Kinderartikel angeboten. In den vergangen zwei Jahren fanden über 3700 Kleidungstücke (Gr. 50-176), 730 Bücher, 350 Paar Schuhe, 790 Spiele, 280 Sport- und Freizeitartikel und noch vieles mehr einen neuen Besitzer. 1.185 ehrenamtliche Stunden wurden hierfür geleistet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem tollen Erfolg beitragen und wir laden Sie auch weiterhin ein, unser Angebot zu nützen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vielen Dank…

…auch an unsere Dorfservicemitarbeiterin Elke Binder. Auch sie feiert ihr 10-järiges Jubiläum im Dorfservice. Elke ist die Ansprechpartnerin für unsere Klient*innen, die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und alle Dorfservice Themen in den Drautaler Gemeinden. *„In den 10 Jahren gab es viele freudige und schöne Begegnungen, aber auch Herausforderungen und dafür sage ich DANKE und Bitte für die weitere Unterstützung durch die Gemeinde und die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Ich bin sehr gerne für die Menschen in Greifenburg, Berg und Dellach da!“*, sagt Elke Binder.
Liebe Elke, wir wünschen dir von Herzen viel Gesundheit und Freude für das Tun in den nächsten Jahren.

So gehen wir gemeinsam in die Zukunft und freuen uns auf viele schöne Momente und Begegnungen!
Wenn Sie uns beim HELFEN helfen möchten, freuen wir uns über Ihr Mittun!

Sie können unsere Arbeit auch gerne durch eine freiwillige Spende unterstützen.
Unsere Spendenkontonummer bei der Raika Oberdrautal-Weissensee lautet:
AT10 3932 2000 0061 0089

Bitte beachten Sie:
DORFSERVICE BETRIEBSURLAUB
vom 24. Dezember 2020 bis 7. Jänner 2021
In dieser Zeit sind keine Einsätze möglich.

Glück entsteht im Gleichgewicht zwischen Geben und Nehmen! Deshalb möchten wir unserem ehrenamtlichen und unserem hauptamtlichen Team die Möglichkeit geben, in den Weihnachtstagen wieder Kraft und Energie zu tanken.
Wir bitten um Ihr Verständnis und sind ab 7. Jänner 2021 wieder GERNE FÜR SIE DA!

Segen sei mit dir, der Segen strahlenden Licht`s,
Licht um dich herum und innen in deinem Herzen!
(irischer Segenswunsch)

pixabay.com

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr!
Ihr Dorfservice Team

So erreichen Sie Ihre Dorfservice Mitarbeiterin Elke Binder:
Telefonisch: Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr,
Tel.: 0650 / 99 22 250
Persönlich: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Bücherei der Gemeinde Greifenburg
oder nach telefonischer Vereinbarung

Unser Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!
HOLZBAU THALMANN ...alles aus Holz
ZIMMEREI - HOLZBLOCKBAU - PLANUNG - FERTIGHÄUSER - WINTERGÄRTEN - BALKONE - INNENAUSBAU - CARPORTS
HOLZBAU THALMANN - A-9771 BERG/DRAU 27 - TEL.: 0 47 12 / 561 - 0676 / 41 71 578 - e-mail: office@holzbau-thalmann.at

TVB Greifenburg

Liebe Greifenburgerinnen, liebe Greifenburger!
Die heurige Sommersaison war auf Grund der Pandemie nicht einfach. Die Corona Krise stellte die Tourismusbetriebe vor eine noch nie dagewesene Herausforderung.
Nach einem zögerlichen Start im Juni konnten wir aber dennoch ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielen, wenn auch nicht so ein positives wie im Vorjahr.

Im Vergleich zum Jahr 2019 mit 44.388 Gesamtnächten waren es dieses Jahr 34.659 Nächte. Dies entspricht einem Nächtigungsminus von 22% bzw. 9.729 Nächten.

Unsere Mautmeile wurde, wie bereits im Vorjahr angekündigt, wieder mit Kunstobjekten und Liegen von Ernst Huber bestückt. Eine schrittweise Erweiterung ist für die nächsten Jahre geplant.

Ein Highlight dieses Sommers war für uns, und hoffentlich auch für unsere Bevölkerung und Gäste, der **Bauernmarkt**, den wir seit vielen Jahren wieder ins Leben gerufen haben. Dieser fand an drei Terminen im Juni, Juli und August statt.
Leider hat uns beim letzten Termin das Wetter einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht.
Starkregen und Wind machten die zuvor gute Stimmung zunichte und „Standler“ und „Auskocher“ hatten alle Hände voll zu tun, um ihre Waren in Sicherheit zu bringen. Es konnte deshalb auch unsere Trachtenkapelle nicht aufspielen was wir, die Bevölkerung und Gäste sehr bedauerten.
Auch für das kommende Jahr planen wir den Bauernmarkt weiterzuführen, um so auch das gesellschaftliche Zusammensein in unserer Gemeinde zu pflegen.
Wir möchten uns hiermit bei allen Ausstellern, der Bauernschaft, „Jule’s Catering“, Marion Salentinig vom Rathauscafé, der Trachtenkapelle, den Musikanten und auch den freiwilligen Helfern recht herzlich für ihre tolle Unterstützung bedanken!
Ein ganz besonderer Dank gilt der Familie Klammer, die uns mit ihrem köstlichen Eis gratis verwöhnt hat!

Folgende Ehrungen für langjährige Treue konnten dieses Jahr wieder vorgenommen werden:

Bei Frau Erna und Brigitte Miklautsch:
Rita und Günther Ramoser aus Südtirol

Bei Frau Barbara Aigner:
Anne und Peter Rohmann aus Bochold/Deutschland

Bei Frau Heidi Gartner:
Anita und Erich Dürsel aus Celle/Niedersachsen

Bei Frau Brunhilde Thaler:
Hedi und Hans-Friedel Heller aus Bergisch Gladbach/ Deutschland für 50jährige Urlaubstreue

Der TVB Greifenburg wünscht Ihnen ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Erfolg.
Obfrau Bettina Zippo

Trachtenkapelle Greifenburg – Jahresrückblick

Auch das Jahr der Trachtenkapelle war heuer viel anders als es von uns allen erwartet wurde. Nachdem wir im Frühjahr unser Konzert abgesagt haben, waren wir guter Dinge im Sommer vielleicht doch mal für Euch ein Konzert spielen zu dürfen. Da es im Sommer leider auch nicht möglich war in der Öffentlichkeit aufzutreten, haben wir die Probenarbeit unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsrichtlinien durchgeführt. Ein großes Ziel dieser Probenarbeit war es auch, dass unsere sieben Neuzugänge den bestmöglichen Start in so einer schwierigen Zeit haben. Und wie wir ja alle wissen, sind die Proben für alle notwendig, um musikalisch aktiv zu bleiben. Die Hoffnung, dass wir im Herbst unsere Hausbesuche machen können, wurde dann von der zweiten Corona-Welle wieder zunichte gemacht. Es findet heuer leider auch kein Adventzauber im Waldfestgelände statt. Wir sind aber guter Dinge, dass wir im Advent 2021 wieder ein paar nette Stunden mit Euch verbringen dürfen. Unser Jubiläum zum 70. Geburtstag im Mai 2021 haben wir auch um ein Jahr verschoben. Wenn wieder Normalität für die Veranstaltungsbestimmungen eingekehrt ist, wird es im Jahr 2022 stattfinden.
Nun gehen wir verfrüht in die Winterpause und möchten uns natürlich bei Euch allen für die Unterstützung und das Verständnis bedanken. Diese Zeit sollte uns noch weiter zusammenbringen und wir hoffen und freuen uns, schon nächstes Jahr wieder für Euch musizieren zu können
Bleibt gesund, denn das ist das Wichtigste!
Eure TK-Greifenburg.

Grundstücke sicher kaufen!

In unsicheren Zeiten sind viele Menschen geneigt, ihr Geld in Grundvermögen anzulegen. Für die sichere Abwicklung eines Grundstückskaufes ist unbedingt eine Treuhandschaft notwendig. Da Grundstücke nicht physisch übergeben werden können und gleichzeitig die Gegenleistung, nämlich der Kaufpreis, ausgetauscht werden können, fungiert der Notar als Treuhänder in der Mitte. Der Käufer überweist den Kaufpreis auf das Treuhandkonto des Notars. Dort bleibt das Geld, bis der Käufer als Eigentümer der Liegenschaft im Grundbuch eingetragen wurde. Nach der Grundbuchsdurchführung wird der Kaufpreis vom Notar an den Verkäufer weitergeleitet. So wird sichergestellt, dass der Käufer nicht ohne zu bezahlen Eigentümer der Liegenschaft wird. Umgekehrt ist aber auch der Käufer abgesichert, dass er nicht sein Geld verliert, indem er direkt an den Verkäufer bezahlt und doch nicht Eigentümer des Grundstückes wird, falls es Probleme bei der Eintragung im Grundbuch gibt oder der Verkäufer doppelt verkauft hat. Es gilt in Österreich nämlich beim Grundbuch das Rangprinzip. Wer im Falle eines Doppelverkaufes als erstes im Grundbuch steht, ist Eigentümer des Grundstückes.

Lassen Sie sich bei jedem Liegenschaftskauf – oder Verkauf von Ihrem Notar zur sicheren Abwicklung beraten.
Die erste Rechtsberatung ist kostenlos!

T +43 4712 823 29 | M +43 664 166 56 24
E kanzlei@notariat-voelkerer.at
Hauptstraße 58/1 | 9761 Greifenburg

ÖFFENTLICHE NOTARIN
Mag.iur. CHRISTINE VÖLKERER

Unser Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Schader Bau GmbH
A-9773 Irschen 63
Tel. 04710/2387, Fax 04710/2387-4
E-Mail: office@schaderbau.at

70 Jahre Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens (AVS) 1950 - 2020

Die Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens (AVS) feiert ihr 70jähriges Bestandsjubiläum. Seit vielen Jahren zählt die AVS in ganz Kärnten zu den verlässlichen Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich und bietet viele unterschiedliche Dienstleistungen an.
Einige davon wären die Hauskrankenpflege, die Wundversorgung, die Pflegehilfe, die Heimhilfe, das Essen auf Rädern und der Pflegehilfsmittelpool. Durch diese Mobilen Dienste erhalten ältere und pflegebedürftige Menschen die Möglichkeit, in ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können. Die Lebensqualität der Betroffenen sowie deren Angehörigen kann nachhaltig gesichert werden.

Qualitätsvolle Pflege, verlässliche Einsätze, sorgfältige Weiterführung des Haushaltes und vielseitige Beratungen sind unsere Stärken. Darum kümmert sich im oberen Drautal seit 1995 EL DGKP Maier Christine mit ihren bestens ausgebildeten MitarbeiterInnen.

Sind Sie an einem unserer vielen Angebote interessiert?
Wir beraten Sie gerne:
AVS - Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens
Fischlstraße 40, 9024 Klagenfurt
0463/512035-2000, office@avs-sozial.at, www.avs-sozial.at

EL DGKP Maier Christine
Bahnhofstraße 18/2, 9800 Spittal
0664 8327 421, avs.spittal.el@avs-sozial.at

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2021!

Rotary Club Oberdrautal-Weissensee unter neuer Führung

Am 25. Juni wurde im Rotary Club Oberdrautal-Weissensee das Amt des Präsidenten von Toni Ebenberger an DI Robert Angermann übergeben.
Im neuen rotarischen Jahr sind im Vorstandsteam: Andreas Böhm als Sekretär, Helmuth Kubin als Vortragsmeister und Clubmeister, Ing. Ingolf Girzikovski als Incoming-Präsident, Toni Ebenberger als Pastpräsident, Dr. Karoline Schwarz als Jugendbeauftragte, Traudl Cieslar und Peter Kanzian als Rechnungsprüfer, Dr. Johanna Kanzian als Internetbeauftragte und Mag. Gudrun Prietl als Schatzmeisterin.

Der Rotary Club Oberdrautal-Weissensee wird auch in diesem Jahr sozial und karitativ in der Region tätig sein. Einige Veranstaltungen sind geplant. Der Erlös dieser Veranstaltung fließt in den regionalen Hilfsfond des Rotary Club Oberdrautal-Weissensee.
Der Rotary Club Oberdrautal-Weissensee konnte in den vergangenen Jahren mehr als € 10.000 an Spenden übergeben. Im Juli und im August findet das Meeting jeweils am Donnerstag um 19:00 Uhr in Berg im Restaurant Café Hassler statt, in den Wintermonaten tagt man beim Gasthof Leitner in Greifenburg.

© Thomas Sattlegger, RC Oberdrautal-Weissensee

Das neue Vorstandsteam im Rotary Club Oberdrautal-Weissensee: Andreas Böhm, Helmuth Kubin, Dr. Johanna Kanzian, DI Robert Angermann, Toni Ebenberger, Ing. Ingolf Girzikovski (v. li.)

© Johanna Kanzian, RC Oberdrautal-Weissensee

Der neue Präsident des Rotary Club Oberdrautal-Weissensee, Robert Angermann, übernimmt das Amt von Toni Ebenberger und bedankt sich für die erfolgreiche Tätigkeit im vergangenen rotarischen Jahr (v. li.)

Pensionistenverein Greifenburg – Jahresrückblick 2020

Wir beginnen unseren Rückblick bei der Weihnachtsfeier 2019 mit einem herzlichen Dankeschön an alle Mitglieder und Gemeindebürger, die uns beim Kekse backen fleißig unterstützt haben. So konnten wir nämlich viele Keks-Sackerln zum Verkauf anbieten und damit einen Reinerlös von 400 Euro erzielen. Diesen Gewinn haben wir der Tagesstätte BBS gespendet.

Auch unser traditioneller Fasching ist uns wieder gut gelungen und war wieder sehr gut besucht. Auf diese Veranstaltung sind wir sehr stolz – aber es geht nicht ohne viele fleißige Hände! Auf diesem Wege möchte ich mich herzlich bei meinen Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Unsere Jahreshauptversammlung im März und die folgenden Kaffee-Nachmittage mussten leider aufgrund der Covid-19 Pandemie abgesagt werden. Die Geburtstagsgratulationen in dieser Zeit haben wir im Sommer nachgeholt. Aber auch trotz Corona und dessen Auswirkungen haben wir auf das Osterfest nicht vergessen und haben unseren betagten Mitgliedern ein Nesterl vor die Tür gestellt.

Nach den Lockerungen der Covid-19 Maßnahmen haben wir im Sommer wieder damit begonnen, kleine Wanderungen im Ort zu machen und haben unseren Nachmittagskaffee und die Jause in den Gastgärten unserer Wirte genossen. Wir freuen uns immer wieder auf unsere gemeinsamen Treffen.

Wir haben folgende Geburtstage gefeiert und gratulierten herzlich:

zum 96. Geburtstag
Josef Bachschmied

zum 95. Geburtstag
Karl Kohlmaier, Rudolf Neuwirther

zum 94. Geburtstag
Josefa Jester

zum 93. Geburtstag
Adolf Schwarz

zum 92. Geburtstag
Edith Krappinger

zum 91. Geburtstag
Johannes Egger, Maria Neuwirther, Anni Kohlmaier

zum 90. Geburtstag
Rita Wilscher, Ruth Brunner

zum 85. Geburtstag
Josefa Huber, Melitta Spielbichler, Robert Krethen, Engelbert Leitner, Elisabeth Sattlegger, Maria Repp, Erna Miklautsch Maria Wallner

zum 80. Geburtstag
Erich Erlacher, Maria Diemling, Ria Saringer, Helga Schober, Inge Walcher, Roswitha Seefried, Elfriede Bacher, Hertha Michorl, Rosi Patterer, Edwin Domenig

zum 75. Geburtstag
Michael Ebenberger, Franz Hoffmann

zum 70. Geburtstag
Evelin Auer, Peter Dünhofen, Franz Wuggenig, Josef Lakata, Bernd Bendler, Irmgard Rojak

Ebenfalls gratulieren möchten wir unseren Hochzeitsjubilaren:

Elisabeth und Martin Sattlegger	60jähriges Ehejubiläum
Bibiane und Josef Bachschmied	70jähriges Ehejubiläum

Aufgrund der Absage unserer Jahreshauptversammlung konnten wir unsere treuen und langjährigen Mitglieder nicht ehren – dies möchten wir an dieser Stelle nachholen: Wir bedanken uns herzlich für

• **40 Jahre Mitgliedschaft:**
Josef Bachschmied und Amalia Hartlieb

• **35 Jahre Mitgliedschaft:**
Josefa Huber

• **25 Jahre Mitgliedschaft:**
Hermine Assam, Inge Badura, Gerhard Wilscher, Rosemarie Wilscher, Melitta Spielbichler, Liane Mikulan, Karl Kohlmaier, Agnes Hanser, Johannes Egger, Ewald Ertl, Roswitha Egger

• **20 Jahre Mitgliedschaft:**
Rudolf Tiefnig, Roswitha Kratzer, Günther Kratzer, Irmgard Rojak, Anita Pirker, Ingo Bier

• **15 Jahre Mitgliedschaft**
Margarethe Mandl, Robert Krethen jun., Mohamed Gamal, Michael Steinwender, Gudrun Dabringer

Leider mussten wir uns im vergangen Jahr auch von einigen Mitgliedern für immer verabschieden.

Im Jahr 2020 von uns gegangen sind:
Alois Ebenberger, Aloisia Hartlieb, Vinzenz Mandl sen., Elisabeth Müller, Annemarie Suntinger, Franz Mandl, Peter Paul Heregger.

Wir werden unseren Verstorbenen stets ein ehrenwertes Andenken bewahren!

Wir wünschen allen Mitgliedern unseres Vereines, aber auch allen Greifenburgerinnen und Greifenburgern viel Gesundheit, ein schöne und besinnliche Adventtage, und ein glückliches, gesundes Jahr 2021!
Eure Magret Eder

Um die bedrohliche Lage für unsere Gesundheit abzuwenden und die gesetzlichen Maßnahmen einzuhalten, ist der Schießbetrieb seit März eingestellt!

Zum 85. Geburtstag wurde Herrn Werner Schüttelkopf gratuliert. Er war viele Jahre lang Oberschützenmeister.

ÖBB informiert über den Ticketverkauf und Angebote für Greifenburg

„Kurze Zeit war es sehr still in Österreich. Das verringerte Verkehrsaufkommen hat gezeigt, wie sauber die Luft und wie ruhig es auf unseren Straßen sein könnte. Was wir daraus lernen sollten? Klimafreundliche Mobilität wirkt sich positiv auf unser Lebensumfeld aus. Jeder sollte sie einmal ausprobieren oder wieder einsteigen“ plädiert Reinhard Wallner als ÖBB Regionalmanager vom Personenverkehr Kärnten, den öffentlichen Verkehr wieder stärker zu nutzen. Um diesen Trend weiter fortzusetzen sind Maßnahmen für die Zukunft umso wichtiger damit der Schienenverkehr effizienter und noch sicherer durchgeführt werden kann.

Unter anderem gibt es auch aus diesem Grund österreichweit fünf ÖBB Betriebsführungszentralen, wobei von Villach aus der flächenmäßig größte Teil und auch die meisten Streckenkilometer betreut werden. Alle Züge, die in Osttirol, Kärnten und der Steiermark unterwegs sind, werden von hier aus überwacht. Werner Wüster, Regionalleiter der ÖBB Infrastruktur erklärt dazu: „Unsere Fahrdienstleiter müssen die Züge hier über unser Leitsystem beobachten, wissen immer wo die Züge sind, welche Stellung die Weichen und Signale haben und können im Gefahrenfall sofort eingreifen. Um diese verantwortungsvolle Aufgaben uneingeschränkt durchführen zu können, werden sich auch die Fahrdienstleiter entlang der Strecken hin künftig nur mehr auf diese Aufgabe konzentrieren können.“

Diese Gründe sind auch ausschlaggebend, ab 30.11.2020 den direkten Verkauf von Reisetickets und auch Informationen über das Reisen mit Zug oder Bus durch die Fahrdienstleiter in Greifenburg-Weißensee einzustellen.

Die Umstellung war bereits längere Zeit geplant – jetzt ist es soweit. Reinhard Wallner, hat die Gemeinde Greifenburg besucht und den Bürgermeister persönlich über die Umstellung informiert: „Der Ticketkauf erfährt gerade in der heutigen Zeit eine ständige Veränderung der Technik und der Wirtschaftlichkeit. Vor allem aus diesem Grund wollen wir auch weiterhin einen modernen und der Zukunft entsprechenden Zugang zum perfekten Reiseangebot hinsichtlich der Tarife und den Serviceleistungen der ÖBB in Kärnten anbieten.“

Auch Bürgermeister Josef Brandner ist sich dieser neuen Entwicklung bewusst: „Die Umstellung ist eine logische Entwicklung im Zuge der zunehmenden Digitalisierung. Der Ticketautomat wurde bei der Haltestelle in Greifenburg bereits vor Jahren errichtet und wird seither sehr gut angenommen. Aber wir sind gemeinsam mit den ÖBB in Gesprächen mit potenziellen Vertriebspartnern im Ort, um jenen Bürgerinnen und Bürgern, die weiterhin den persönlichen Kontakt bevorzugen, eine gute Alternative anbieten zu können.“

ÖBB Infobox

Unsere Reiseberater/innen bilden in Villach, Klagenfurt und Wolfsberg unser „Herzstück“ wenn es um persönliche Reiseanfragen oder Ticketbuchungen geht. In Villach gibt es außerdem einen Kundenservice.direkt Schalter. Dieses Angebot ist eine spezielle Anlaufstelle für ÖBB Kundinnen und Kunden. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die persönliche Bearbeitung von Beschwerden, Reklamationen oder Wünschen direkt vor Ort. Das neue Kundenservice.direkt bringt schnelle und einfache Lösungen für unsere Fahrgäste - und das gleich direkt am Bahnhof. Ob Fahrgastrechte, Erstattungsansuchen, Fragen zu Kundenkarten, Verspätungsbestätigungen, Umbuchungen oder Anregungen aller Art, wir streben dabei immer eine sofortige Lösung an.

Der Ticketkauf bei unserem Zug Team ist speziell. Sie hatten vor Ihrer Reise keine Zeit, um sich um Ihr Zugticket zu kümmern? In Fernverkehrszügen können Sie dieses auch direkt beim Zug Team erwerben. Für diesen Ticketkauf fällt allerdings zusätzlich eine Servicegebühr von 3 Euro an.

Ticketkauf für S-Bahnen in Kärnten

In den ÖBB Nahverkehrszügen, das sind Regionalzüge, Regionalexpress und S-Bahnen setzen wir auf Selbstbedienung. Für Sie als Fahrgast bedeutet das: Sie müssen bereits vor dem Zustieg ein gültiges Ticket für Ihre Fahrt kaufen.

Für diese Strecken im Nahverkehr müssen Sie Ihr Ticket bereits vor dem Fahrtantritt kaufen. Der Erwerb beim Zug-Team ist nur möglich, wenn es beim Einsteigen in den Zug keinen Ticketautomaten und keinen Ticketschalter gibt. Nur in Stationen, in denen es keinen ÖBB Ticketautomaten und keine ÖBB Ticketschalter gibt, ist der Zustieg ohne Zugticket erlaubt. Kaufen Sie in diesem Fall bitte umgehend nach dem Einsteigen ein Ticket beim Ticketautomaten der sich an einem Ende des Zuges befindet oder suchen Sie so rasch wie möglich das Zugteam auf.

Ticketkauf online im ÖBB Ticketshop oder der ÖBB App

Mit der ÖBB App und dem Online Ticketing wird Reisen jetzt noch komfortabler. Das beschleunigt den Ticketkauf und bietet Ihnen viele persönlich auf Sie zugeschnittene Services.
Dabei können Sie auch alle vom Verkehrsverbund Kärnten angebotene Produkte wie Einzelfahrten, Tageskarten, Wochen- und Monatskarten oder Fahrten mit der Tauernschleuse buchen: Egal, ob mit Bahn oder Bus, einfach Abfahrts- und Ankunftshaltestelle eingeben und das System bietet automatisch das passende ÖBB oder Verbundticket für die gewünschte Strecke an. Natürlich werden dabei auch die Vorteilcard Family und Senior berücksichtigt.

Highlights

Für unsere Seniorinnen und Senioren stehen als besondere Serviceleistung in ganz Kärnten unsere ehrenamtlichen Senior Mobilberater*innen für alle Fragen der Zugreise aber auch bei der Hilfe am ÖBB Ticketautomaten mit Rat und Tat zur Seite. Um auch allen vorübergehend oder dauerhaft in ihrer Mobilität eingeschränkten Menschen ein bequemes Reisen zu ermöglichen stehen viele Möglichkeiten zur Verfügung. Informationen und auch Ihre Anmeldung über eine bevorstehende Reise werden gerne im Kundenservice unter der Telefonnummer 05 1717–5 entgegengenommen oder per Internet ÖBB Barrierefrei geplant.

Wohnen in der Florianigasse

Im Ortszentrum von Greifenburg entsteht eine kleine Wohnanlage mit Panoramablick auf den Reißkofel und die umliegende Bergwelt. Insgesamt sind 8 Einheiten mit 4 Doppelhaushälften zu je 120 m² und 4 Eigentumswohnungen mit je 70 m² in bewährter Baumeisterqualität geplant.
Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden ist ein großer Traum und Meilenstein für viele Menschen. Ziel ist es, Qualität und leistbares Wohnen zu vereinen und wertbeständige Eigenheime für Generationen zu einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis als Investition für die Zukunft zu schaffen.
Gesamtpaket – von der Grundstückserschließung bis zum Einzug. Bei der Planung wurden die aktuellen Wohntrends einer offenen, lichtdurchfluteten Raumkonzeption in Verbindung mit einer qualitätsvollen Ausstattung und hochwertigen Materialien beachtet. Die Grundrisse sind so gestaltet, dass auch die Möglichkeit einer barrierefreien Nutzung sowie einer Anpassung an die individuellen Bedürfnisse gegeben ist. Sonderwünsche können selbstverständlich berücksichtigt werden. Ein toller Mehrwert sind die großzügigen Freiflächen - alle Einheiten haben entweder einen eigenen Garten mit Terrasse oder einen ausgiebigen Balkon. Wer lieber selbst mit Hand anlegt, kann die Doppelhaushälften auch belagsfertig erwerben. Die Erschließungskosten für Kanal, Wasser und Strom sind ebenso im Kaufpreis inkludiert, wie die gesamte Grundstückserschließung mitsamt Asphaltierung der Einfahrtsbereiche und Fertigstellung der Außenanlagen. Das heißt neben der schlüsselfertigen Ausführung aller Einheiten wird auch die Terrasse gepflastert und der Garten fix und fertig eingesät übergeben.

Trend zum verdichteten Wohnbau im Zentrum – Ort der kurzen Wege. Dies hat neben dem ökologischen Mehrwert auch aus ökonomischer Hinsicht zahlreiche Vorteile. Erschließungskosten werden durch Synergien in der Bebauungsstruktur

niedrig gehalten, aufgrund der kompakten Bauweise werden für jede Einheit dennoch großzügige Freiflächen ermöglicht und ein hohes Maß an Privatsphäre gewährleistet. Dies verbunden mit der Lage mitten im Ortskern und der fußläufigen Erreichbarkeit aller wichtigen Einrichtungen in der Gemeinde ist einzigartig.
Im Herzen des Oberen Drautales. Greifenburg ist mit seiner zentralen Lage, den zahlreichen Betrieben, Dienstleistern und Ärzten, ausgezeichneter Infrastruktur und einem breiten Freizeitangebot das Herz und Zentrum des Oberen Drautales und bietet somit die besten Voraussetzungen als Lebensraum für eine hochwertige Wohnqualität am Land.

Das Greifenburger Traditionsunternehmen WinklerBau übernimmt die Ausführung als Generalunternehmer. Als örtliches Bauunternehmen beschäftigt WinklerBau am Betriebsstandort in der Bahnhofstraße beständig seit Jahrzehnten über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Region mit langjähriger Erfahrung und Kompetenz im schlüsselfertigen Massivhausbau. Bei der Wahl der Professionisten setzt WinklerBau ebenfalls auf Qualitätsbetriebe aus Greifenburg und der unmittelbaren Umgebung, mit welchen bereits eine langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit besteht. Somit haben Käuferinnen und Käufer vom Erstgespräch bis über die Schlüsselübergabe hinaus die Sicherheit einen zuverlässigen Ansprechpartner zu haben und können zum vereinbarten Fixtermin und Fixpreis in ihrem neuen Zuhause sein.

Der Baustart erfolgt im Frühjahr 2021. Weitere Informationen, Projektunterlagen und Neuigkeiten zum Wohnprojekt erhalten Sie direkt bei der Firma WinklerBau und auf der Firmenhomepage www.winklerbau.at.

Schlüsselfertiges Massivhaus | Hoch- & Tiefbau | Erdbau | Baustoffe | Transportbeton | Sanierung | Sand & Kies | Planung & Projektentwicklung

WINKLERBAU
seit 1935
MASSIV
ZUVERLÄSSIG
WERTBESTÄNDIG
Qualität aus Baumeisterhand
seit 85 Jahren

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2021!

www.winklerbau.at
9761 Greifenburg | Bahnhofstraße 265 | Tel. +43 (0)4712 248 | office@winklerbau.at

Kärntner Milch
Bio Wiesenmilch Produkte aus Kärnten.
Kärntner Fleisch
Bestes Fleisch aus der Heimat.
Holzer Brot
Gutes aus der Region Weissensee.
Genuss aus KÄRNTEN
Genussland Kärnten
HIMMLISCHES FÜR DIE FEIERTAGE
IN IHREM LAGERHAUS
Auf dem Festtagstisch und unterm Baum:
Köstliche Genussland-Kärnten-Produkte,
Geschenkideen aus der Region und
Lagerhaus-Geschenkgutscheine.
GÖNN DIR ETWAS SCHÖNES!
GUTSCHEIN
FROHES FEST WÜNSCHT IHR LAGERHAUS!
Lagerhaus Oberdrautal/Weissensee reg. Genossenschaft m.b.H.
Bahnhofstraße 309, 9761 Greifenburg | E-Mail: lagerhaus.greifenburg@unser-lagerhaus.at
Tel.-Nr.: +43 4712/ 81 88 + DW | Haus- & Gartenmarkt: DW 101 | Tankstelle/Energie/Shop: DW 201 | Werkstätte: DW 301
Baustoffe Dellach: DW 401 | Agrar Oberdrauburg: DW 501 | Agrar Greifenburg: DW 601 | Verwaltung/Vermittlung: DW 901 | Fax: DW 977
UNSER LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND
Lagerhaus | Oberdrautal/Weissensee
www.lhg.at